

08.03.2022 - 09:02 Uhr

Medienmitteilung: Migros Luzern & Too Good To Go feiern 3 Jahre Partnerschaft

Migros & Too Good To Go: 3 Jahre Partnerschaft und mehr als 100'000 gerettete Überraschungspäckli in der Region Luzern

Seit dem Start der Zusammenarbeit zwischen Migros und Too Good To Go konnten in der Schweiz über 900'000 Überraschungspäckli gerettet werden - davon mehr als 100'000 in Luzern. Im Durchschnitt sind das 1'280 Päckli, die jeden Tag mit Migros schweizweit gerettet wurden. Die Bilanz zum zweiten Geburtstag ist also äusserst positiv. Seit 2021 können neben Lebensmitteln aus den verschiedenen Migros-Supermärkten, -Restaurants und -Take-aways auch Blumen über die Anti-Food-Waste-App gerettet werden. Die Migros stellt somit einen wichtigen Partner für Too Good To Go im Kampf gegen die Lebensmittelverschwendung dar.

Zürich, 8. März 2022 - Die Zusammenarbeit in Luzern hat bereits im Januar 2019 angefangen, als erste Migros Filialen in Luzern den Konsumenten die Möglichkeit, über die Too Good To Go-App unverkaufte Waren zu einem reduzierten Preis zu retten. Je nachdem, welche Produkte im Supermarkt, in den Restaurants oder Take-aways zurückbleiben, setzt sich der Inhalt der sogenannten Überraschungspäckli unterschiedlich zusammen. Im Jahr 2021 sind zu den Überraschungspäckli mit Essen auch solche mit Blumen dazugekommen.

Die Bilanz nach drei Jahren Zusammenarbeit zwischen Migros Luzern und Too Good To Go 1:

- Gesamt 935'220 gerettete Überraschungspäckli in der Schweiz, davon 104'890 in den Luzerner Migros Filialen, das sind durchschnittlich 96 Überraschungspäckli pro Tag.
- Die geretteten Mahlzeiten der Region Luzern kommen einer Einsparung von etwa 263 Tonnen CO₂-Äquivalenz² gleich.
- Das wäre gleichbedeutend mit 52 Flüge um die Welt oder dem jährlichen Verbrauch von 18 Personen in der Schweiz.

Wie kann man Migros-Überraschungspäckli retten?

Es funktioniert ganz einfach: Die Nutzer*innen von Too Good To Go reservieren ihre Überraschungspäckli direkt in der App und holen sie zum festgelegten Zeitfenster im entsprechenden Migros-Laden, -Restaurant oder -Take-away ab. Wer seine eigenen Behälter oder Einkaufstaschen mitbringen möchte, wird dazu ermutigt. Für die Mahlzeiten kann auch das wiederverwendbare Geschirr der Migros verwendet werden. Was das Angebot der Migros-Restaurants und -Supermärkte betrifft, können die Nutzer in der App zwischen vegetarischen Päckli oder Standardpäckli wählen. In Take-aways wird jeweils ein Standardpäckli mit verschiedenen gemischten Produkten angeboten.

Über Too Good To Go

Mehr als ein Drittel aller produzierten Lebensmittel wird verschwendet. Too Good To Go will alle Menschen für den Kampf gegen Lebensmittelverschwendung inspirieren und befähigen. Die Too Good To Go App ist der weltweit grösste Marktplatz für übriggebliebenes Essen und verbindet Bäckereien, Restaurants, Supermärkte und andere Betriebe mit Konsument*innen, damit Lebensmittel konsumiert statt entsorgt werden. Darüber hinaus sensibilisiert Too Good To Go für Lebensmittelverschwendung mit verschiedenen Initiativen und Kampagnen, in der Schweiz unter anderem mit den [Waste Warrior Brands \(WAW Brands\)](#) und [«Oft länger gut»](#). Aktuell ist das Unternehmen in 15 europäischen Ländern und den USA sowie Kanada aktiv, seit 2018 auch in der Schweiz vertreten. Mehr Informationen unter www.toogoodtogo.ch.

Weitere Informationen für Journalisten

Too Good To Go Schweiz | Medienstelle

Tel. +41 43 550 76 76, E-mail: presse@toogoodtogo.ch

[Website](#) | [Medienkit](#)

Migros-Genossenschafts-Bund | Medienstelle

Tel. +41 58 570 38 38, E-mail: media@migros.ch

[Website Generation M](#)

1 Zahlen bis Ende Februar 2022.

2 Im Unterschied zu CO₂, das für das wichtigste von Menschen verursachte Treibhausgas Kohlendioxid steht, sind CO₂-Äquivalente (CO₂e) eine Masseinheit zur Vereinheitlichung der Klimawirkung der diversen Treibhausgase.

Too Good To Go Schweiz

Hardturmstrasse 161
8005 Zürich

www.toogoodtogo.ch

Weiteres Material zum Download

Bild: [100000_MigrosLuzern_01.jpg](#)

Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.ch/de/pm/100076742/100886101> abgerufen werden.